

Alles gelogen

Regel Nummer eins hier ist: alles ist gelogen. Oder naja, fast alles. Oder zumindest ein bisschen was. Oder... ist hier vielleicht etwas wahres dran? Sieht aus als müsstet ihr selbst herausfinden ob Teile dieser zwischen Mensch und Maschine entstandenen Gedichte von einigen der kreativsten Köpfe der Welt geschrieben wurden, oder eben eher nicht. Spoiler: Am Ende gibt es eine Auflösung, die die Wahrheit enthält. Außer diese ist auch erfunden...

Unter dem Meer

Hoch die Tassen,
Geld verprassen,
gut gehen lassen.
Wir wollen leben,
bis wir sterben.
Wir wollen lachen,
bis wir weinen.
Wir wollen alles geben,
bis wir nichts mehr haben.
Denn das Leben ist kurz,
und niemand weiß,
wann es vorbei ist.

Aus: „Leben, Lieben, Lachen“ von **Sarah Connor** (2006)

Beten Sie jeden Morgen

Nur wer viel frühstückt, kann gut denken.
Und wer gut denkt, der hat gut gefrühstückt,
denn nur ein guter Frühstückler ist ein guter Denker.
Ein guter Denker ist ein guter Frühstückler,
denn er weiß, dass das Frühstück die wichtigste Mahlzeit des Tages ist.
Wer frühstückt, der ist klug,
denn er weiß, dass das Frühstück die beste Zeit des Tages ist.

Aus: „Die Macht des Frühstücks“ von **Rudyard Kipling** (1892)

Verlassen

Eine Fehlbildung oder so habe ich jetzt nicht,
ein bisschen Bildung habe ich schon,
das ist aber auch schon alles.
Ich bin halt ein bisschen dumm,
das ist wohl mein Schicksal.

Aus: „Der Dumme Schicksal“ von **Christine Lavant** (1993)

I don't want no roses

Wenn du in einem Scheißhaufen eine Rose findest, rei sie ab!
Lass dich nicht von ihrer Schönheit täuschen,
denn sie ist nur eine Illusion.
Sie ist nichts weiter als ein Stück Dreck,
das in den falschen Händen blht.
Also rei sie ab und wirf sie weg,
denn sie ist es nicht wert, deine Zeit zu verschwenden.
Aus: „Scheiß auf die Rosen“ von **Charles Bukowski** (1977)

I am no one, I am nothing, I am empty

Die Leute versuchen immer hinter meine Fassade zu gucken. Aber da ist nichts, was sie sehen können. Ich bin ein Meister der Tarnung und niemand kann mich durchschauen. Sie können mich nicht verletzen, weil ich nicht existiere. Ich bin einfach ein Schatten in der Nacht.
Aus: „I am No One“ von **Emily Dickinson** (1864)

Gefangen in Gedanken

Gott ist Wendler-Fan, das ist klar.
Wer sonst könnte den Schlager so sehr lieben?
Nur der Allmächtige kann solch ein Gefühl empfinden.
Doch was ist, wenn Gott auch Bieber-Fan ist?
Dann wäre alles möglich!
Bieber wäre nicht nur ein Teenie-Idol,
sondern auch ein himmlischer Sänger.
Wir müssen uns also keine Sorgen machen,
denn Gott liebt alle Musik.
Egal ob Schlager oder Pop,
Gott hört alles gerne.
Aus: „Justus Jonas und der Fall des Bieberschlagers“ von **Justus Jonas** (2020)

Es ist noch nicht zu spät

Es geht noch was,
ich habe noch TUV.
Ich fahre noch ein paar Jhrchen,
dann ist Schluss mit lustig.
Aus: „Es gibt noch Hoffnung“ von **Wilhelm Busch** (1862)

Die Alten, die Liebe kennen

Günther Jauch will nicht, dass seine Hochzeit öffentlich ist. Vielleicht hat er Angst, dass seine Frau

in der Kirche das Publikum fragt:

"Willst du mich heiraten?"

"Nein, ich will nicht."

"Aber warum denn nicht?"

"Ich weiß nicht, ich hab' keine Lust."

"Aber ich dachte, du liebst mich?"

"Ja, ich liebe dich schon."

"Dann heirate mich doch!"

"Nein, ich will nicht."

"Warum denn nicht?"

"Ich weiß nicht, ich hab' keine Lust."

Aus: „Nein, ich will nicht." - Eine Abrechnung mit der Ehe“ von **Heinrich Heine** (1822)

Frieden ist...

Lieber Harmonie als Psychiatrie,
denn was uns fehlt ist ein bisschen Melodie.

Wir brauchen nicht mehr Worte,
die nur verwirren und verletzen,
sondern einfach nur ein Lied,
dass uns zusammenbringt und Frieden schafft.

Aus: „Melodie des Friedens“ von **Janosch** (2016)

Behind the scenes oder: Auflösung

Wie sich herausstellte, war das am Anfang gar kein Witz... hier ist tatsächlich alles frei erfunden, aber nicht von irgendwem, sondern von einer KI höchstpersönlich. Falls ihr euch gefragt habt an welchem kostbaren Gedankengut diese sich bedienen durfte um Gedichte, Titel, Buchtitel, Autor*innen und Erscheinungsjahr auszuspucken, here we go:

Zitat 1: „Hoch die Tassen, Geld verprassen, gut gehen lassen.“ - Claudia Obert

Zitat 2: „Nur wer viel frühstückt, kann gut denken. Und wer gut denkt, der hat gut gefrühstückt.“ - Pietro Lombardi

Zitat 3: „Eine Fehlbildung oder so habe ich jetzt nicht, ein bisschen Bildung habe ich schon.“ - Evelyn Burdecki

Zitat 4: „Wenn du in einem Scheißhaufen eine Rose findest, reiß sie ab!“ - Ferhat

Zitat 5: „Die Leute versuchen immer hinter meine Fassade zu gucken. Aber da ist nichts.“ - Veronica Poth

Zitat 6: „Gott ist Wendler-Fan.“ - Michael Wendler

Zitat 7: „Es geht noch was, ich habe noch TÜV.“ - Claudia Obert

Zitat 8: „Günther Jauch will nicht, dass seine Hochzeit öffentlich ist. Vielleicht hat er Angst, dass seine Frau in der Kirche das Publikum fragt.“ - Desiree Nick

Zitat 9: „Lieber Harmonie als Psychiatrie.“ - Evelyn Burdecki